

Akademische Fachgesellschaft

Psychiatriische Pflege

In eigener Sache

Wir begrüßen mit Baptiste Lucien ein neues Mitglied in der AFG Psychiatriische Pflege und freuen uns auf einen intensiven Austausch und eine vertiefte Zusammenarbeit.

Lucien Baptiste absolvierte sein Masterstudium in Pflege an der Universität Lausanne. Er arbeitete mehrere Jahre in der Psychiatrie und im Arbeitsfeld der psychischen Gesundheit in Frankreich und in der Schweiz – in akutpsychiatrischen Einrichtungen, psychiatrischen Pflegeheimen und in der häuslichen Pflege, wo er verschiedene Positionen als Pflegefachperson und klinische Pflegefachperson mit der Spezialisierung psychische Gesundheit innehatte. Seit 2022 arbeitet er als Dozent an der Fachhochschule Haute Ecole Arc Santé in Neuenburg. Sein Doktoratsstudium absolviert er momentan an der CAPHRI-Fakultät für Gesundheit, Medizin und Biowissenschaften der Universität Maastricht, Niederlande. Seine Interessen in Forschung und Lehre sind folgende Themen: Gewaltprävention im Gesundheitswesen, Partnerschaft mit pflegebedürftigen Menschen, Simulation in der Lehre und Interprofessionalität.

AFG-Mitglied ist Präsidentin des VfP

Es freut uns sehr, dass Prof. Dr. Sabine Hahn als ehemalige Präsidentin und Mitglied der AFG Psychiatriische Pflege am 4. Mai 2022 bei der Generalversammlung des Schweizerischen Vereins für Pflegewissenschaft VfP in Lausanne unter Anwesenheit von ca. 40 Mitgliedern (auch einige der AFG Psychiatriische Pflege) für die nächsten vier Jahre zur Präsidentin gewählt wurde.

Wie der VfP auf der Webseite schreibt, konnte mit Sabine Hahn eine erfahrene Fachperson und Forscherin aus dem Umfeld der Hochschulen für dieses Amt gewonnen werden. Als Wissenschaftlerin war sie im In- und Ausland tätig und leitet heute an der Berner Fachhochschule den Fachbereich Pflege sowie die Abteilung für angewandte Forschung und Entwicklung Pflege. Mit ihrer ausgewiesenen Führungs- und Managementenerfahrung, ihrer Expertise in der Leitung von nationalen und internationalen For-



Katja Bohner, VfP-Vorstand; Sabine Hahn, VfP-Präsidentin; Véronique de Goumoëns, VfP-Vizepräsidentin (v.l.n.r.).

schungsprojekten, ihrem Engagement als Verwaltungsratsmitglied in mehreren Organisationen sowie ihrer Tätigkeit als Mit-Herausgeberin einer wissenschaftlichen Zeitschrift und einer Fachzeitschrift bringt sie alles für diese wichtige Funktion mit.

Uns scheint es zudem sehr wichtig, dass sie einen Abschluss als Pflegefachfrau Psychiatrie sowie exzellente Kenntnisse der psychiatrischen Pflege und Versorgung mitbringt. Zudem ist sie eine Pionierin beim Einbezug von Nutzer_innen in die Forschung und Lehre. Hahn war Initiatorin des neuen Psychiatric Mental Health Nurse Practitioner (PMHNP) Masterstudiums an der Berner Fachhochschule. Gerade dieser Fokus auf Partizipation und psychische Gesundheit wird bei der Weiterentwicklung der Pflegewissenschaft und ihrem Beitrag in der Gesundheitsversorgung in der Schweiz wichtig sein.

Die AFG Psychiatriische Pflege freut sich auf eine enge und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Vorstand des VfP und Sabine Hahn als Präsidentin mit dem Ziel die Pflegewissenschaft zu stärken und die Versorgung und Unterstützung von Menschen mit psychischen Problemen zu verbessern.

Redaktionsteam: Thomas Schwarze, Sabrina Laimbacher, Christina Holzer Pruss, Christian Burr